

ZUR PERSON

Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest



Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, geb. 1968, ist Präsident des ifo Instituts – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V., Geschäftsführer der CESifo GmbH, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Direktor des Center for Economic Studies (CES) der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Er ist u.a. Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesministerium der Finanzen (2007-2010 Vorsitzender), Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Ernst & Young AG sowie der „High Level Group on Own Resources“ der Europäischen Kommission (Monti-Kommission) und der Mindestlohnkommission der Bundesregierung. Seine Forschungsgebiete sind Wirtschafts- und Finanzpolitik, Internationale Besteuerung, Steuerpolitik, Transfers und Arbeitsmärkte, Europäische Integration.

BILD-HINWEIS

Bilder und Videos, die während der Veranstaltung gemacht werden, können in unserem Magazin Bayerisch-Schwäbische-Wirtschaft, auf unserer Website sowie in unseren Social Media Kanälen veröffentlicht werden.

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis Mittwoch, **7. Februar 2018** mit beigefügtem Antwortfax oder per E-Mail an beate.mayer@schwaben.ihk.de
Es besteht auch die Möglichkeit der Online-Anmeldung unter www.schwaben.ihk.de: Nr. [104106632](https://www.schwaben.ihk.de/104106632)

Tagungsbeitrag: 75 Euro pro Teilnehmer. Sollten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, ist eine kostenlose Stornierung bis spätestens 14. Februar 2018 möglich.

ANFAHRT UND PARKMÖGLICHKEITEN

Über die A 8: Autobahnausfahrt Augsburg-West, Bundesstraße B 17 bis zur Ausfahrt Zentrum, Bundesstraße B 300 bis Stettenstraße.

Aus Richtung Landsberg: Bundesstraße B 17 Richtung Augsburg, Ausfahrt Göggingen-Ost/TÜV/Eichleitnerstraße, rechts Richtung Kongresshalle/Zentrum, nach Bahnbrücke rechts in die Stettenstraße.

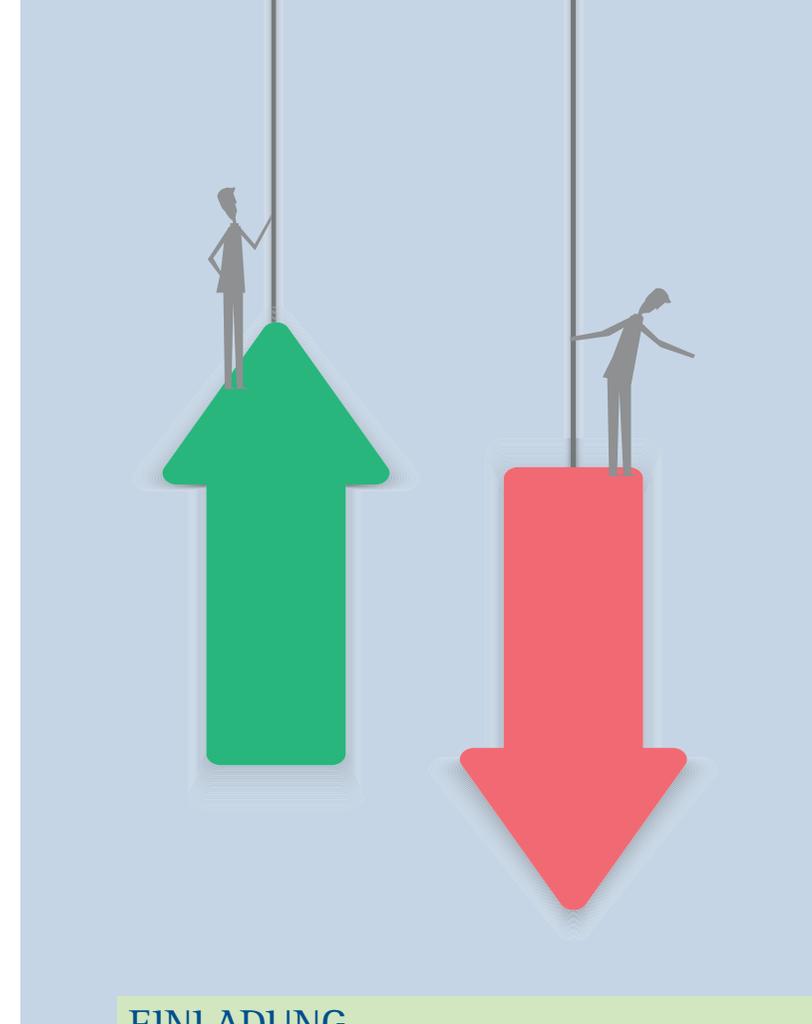
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit den Straßenbahnlinien 2, 3 und 6 bis zum Theodor-Heuss-Platz/IHK.

Im Parkhaus der IHK Schwaben stehen begrenzte Parkmöglichkeiten zur Verfügung.
Zufahrt nur mit grüner Umweltplakette!
Bitte nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel.

Weitere Informationen zur Anfahrt finden Sie unter www.schwaben.ihk.de: Nr. [166097](https://www.schwaben.ihk.de/166097)



Bild: Fotolia



EINLADUNG

15. Februar 2018 | IHK Schwaben



Wirtschaftswunder bei sozialer Ungleichheit?



EINLADUNG

Im 44. Jahr des Augsburger Konjunkturgesprächs dürfen wir Sie wieder auf das Herzlichste zu diesem Dialog an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft einladen.

44. Augsburger Konjunkturgespräch
Donnerstag | 15. Februar 2018 | 13:00 Uhr
IHK Schwaben | Jakob-Fugger-Saal
Stettenstraße 1 + 3 | 86150 Augsburg

Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest wird in der Tradition der ifo-Präsidenten im Rahmen des Einführungsreferats die wirtschaftliche Lage und deren Perspektiven vorstellen. Damit verbinden sich auch seine Vorstellungen zur Gestaltung der wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen, die in der jüngsten Vergangenheit öffentlich stark unter den Gesichtspunkt der Verteilungsgerechtigkeit diskutiert wurden. Vor diesem Hintergrund stellt sich das diesjährigen Konjunkturgesprächs der Frage: Wirtschaftswunder bei sozialer Ungleichheit?

Die Basis für eine solide Diskussion dieses Themas liefert Prof. Dr. Martin Werding von der Ruhr-Universität Bochum, der sich intensiv mit den empirischen Grundlagen sozialer Ungleichheit beschäftigt. Die abschließende Diskussion bereichert zusätzlich Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger, Mitglied der deutschen Bischofskonferenz und der Ethik-Kommission.

Wir freuen uns auf diesen hochaktuellen Dialog, zu dem wir Sie herzlich einladen.



Dr. Andreas Kopton
Präsident der IHK Schwaben



Prof. Dr. Peter Welzel
Wissenschaftlicher Leiter des
44. Augsburger Konjunkturgesprächs

PROGRAMM

- 13:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Andreas Kopton
Präsident der IHK Schwaben
Prof. Dr. Sabine Doering-Manteuffel
Präsidentin der Universität Augsburg
- 13:20 Uhr **Einführung in das**
44. Augsburger Konjunkturgespräch
Prof. Dr. Peter Welzel
Vizepräsident der Universität Augsburg und
Lehrstuhlinhaber für Volkswirtschaftslehre
- 13:30 Uhr **Die aktuelle konjunkturelle Entwicklung**
in Deutschland und Europa
Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest
Präsident, ifo Institut – Leibniz-Institut
für Wirtschaftsforschung an der Universität
München e.V.
- 14:30 Uhr **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr **Wirtschaftswunder**
bei sozialer Ungleichheit?
Prof. Dr. Martin Werding
Lehrstuhlinhaber Sozialpolitik und öffentliche
Finanzen, Fakultät für Sozialwissenschaft,
Ruhr-Universität Bochum
- 15:45 Uhr **Podiumsdiskussion**
Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest
Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger
Prof. Dr. Martin Werding
- Moderation: **Ursula Heller**
Radio- und Fernsehmoderatorin, BR
- anschließend **Get-together mit Imbiss**

ZUR PERSON

Prof. Dr. Martin Werding

studierte Philosophie und Volkswirtschaftslehre. 1997 Promotion zum Dr. rer. pol. und 2008 Habilitation an der Universität Passau. Ab 1999 arbeitete er am ifo Institut für Wirtschaftsforschung in München. Seit 2008 hat er den Lehrstuhl für „Sozialpolitik und öffentliche Finanzen“ an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) inne. Martin Werding ist u. a. Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat für Familienfragen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), des Arbeitskreises Finanzwissenschaft des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) und des Expertenrats Demografie des Bundesministerium des Innern.



ZUR PERSON

Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger

studierte Philosophie und Theologie an der Universität Augsburg. 1983 empfing er die Priesterweihe. 1988 Promotion zum Dr. theol., nach dem Studium der Volkswirtschaftslehre folgte 1993 die Promotion zum Dr. rer. pol. mit der Dissertation über die Gerechte Vermögensverteilung. 2000 Ernennung zum Weihbischof der Diözese Augsburg. Anton Losinger ist u. a. Mitglied der Deutschen Bischofskonferenz und der Ethik-Kommission. Er wurde mit dem „Albertus-Magnus-Preis“ der Diözese Augsburg für herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Theologie ausgezeichnet.

